

DVW-Förderpreis verliehen

Der DVW-Landesverein Berlin-Brandenburg e.V. hat in seiner Mitgliederversammlung am 6. März 2008 in Potsdam beschlossen, besonders gute oder herausragende Prüfungsleistungen an den Berufsschulen mit dem Ausbildungsberuf "Vermessungstechnikerin/ Vermessungstechniker" der Länder Berlin und Brandenburg mit einem "Berufsschulpreis" auszuzeichnen.

Voraussetzungen zur Verleihung des Preises sind:

- Abschluss als Beste/Bester der Berufsschulen des Landes Berlin oder
- Abschluss als Beste/ Bester der Berufsschulen des Landes Brandenburg oder
- Gesamtnote der Abschlussprüfung "Sehr gut".

Der Preis besteht aus einer Urkunde,

einem Buchpreis und einer einjährigen kostenlosen DVW-Mitgliedschaft.

Herr Prof. Horst Borgmann und Herr Dipl.-Ing. Bernd Sorge überreichten die Preise in feierlichen Veranstaltungen in Berlin und in Frankfurt (Oder) am 29. August 2008.

Preisträgerinnen 2008 sind:

Frau Linda Ullrich, Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Regionalstelle Brieselang und Frau Manja Oesteritz, Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin und Frau Simone Martens, Bezirksamt Reinickendorf von Berlin. Herzliche Glückwünsche den Preisträgerinnen!

(Prof. Dr.-Ing. Borgmann,
Vorsitzender des

DVW-Landesvereins B/BB)

Institut für Klimaforschung und Nachhaltigkeitsstudien wird in Potsdam gegründet

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung wird ein Institut für Klimaforschung und Nachhaltigkeitsstudien in Potsdam einrichten. Ziel dieser neuen Spitzeneinrichtung mit dem Namen IASS (Institute for Advanced Studies Climate, Earth System and Sustainability Sciences) wird die Verbindung von Klimaforschung mit der Untersuchung von nachhaltigem Wirtschaften und Leben sein.

„Die derzeitige Klimadiskussion verdeutlicht, dass es nicht nur um die Nutzung von Energie und deren Folgen geht. Der gesamte Komplex des Systems Erde-Mensch

steht zur Debatte“, äußert sich dazu Prof. Reinhard Hüttel, Vorstandsvorsitzender des Deutschen GeoForschungsZentrums (GFZ), der im Auftrag von Bundesministerin Schavan bereits die beiden Klimaforschungsgipfel koordiniert hat.

Die Expertise der Potsdamer Forschungseinrichtungen auf dem Telegrafenberg wird dadurch gebündelt: die beiden Helmholtz-Zentren GFZ und Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung, das eine Forschungsstelle in Potsdam unterhält, sowie das Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung sind Initiatoren dieser neuen Einrichtung.